



## Protokoll der ZVR-Mitgliederversammlung

3. Oktober 2014, 10:30 – 11:45 Uhr

Hotel Continental Park, Murbacherstrasse 4, 6002 Luzern

### Traktanden

1. Begrüssung durch die Präsidentin
2. Protokoll der ZVR – Mitgliederversammlung vom 20. September 2013 in Luzern
3. Orientierung aus dem Vorstand
4. Jahresbericht 2013
5. Jahresrechnung 2013 und Bericht der Kontrollstelle sowie Voranschlag 2015
6. Anregungen aus dem Kreis der ZVR – Mitglieder,

Gastreferat:

Zur Umsetzung der RPG-Vorgaben im neuen Richtplan des Kantons Luzern

*Sven-Erik Zeidler, Dienststellenleiter rawi Kanton Luzern*

*sowie Einladung zum Apéro*

#### 1. Begrüssung durch die Präsidentin

Sven Zeidler begrüsst die anwesenden ZVR-Mitglieder zur ordentlichen Jahresversammlung 2014. Die ZVR-Mitglieder stimmen den vorgeschlagenen und rechtzeitig zugestellten Traktanden einstimmig zu.

#### 2. Protokoll der ZVR-Mitgliederversammlung vom 21. September 2012 in Luzern

Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2014 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

#### 3. Orientierung aus dem Vorstand

Sven Zeidler erläutert die Beschlüsse aus der vorangegangenen ZVR-Vorstandssitzung. Er weist darauf hin, dass die ZVR-Tagung 2015 dem Themenbereich „Herausforderungen in der kommunalen Nutzungsplanung in den Bereichen Innenentwicklung sowie Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus“ gewidmet wird. Dabei sollen einerseits die Interessenkonflikte zwischen Nach- und Innenverdichtung und Vorgaben bzw. Sichtweisen des Landschafts- und Denkmalschutzes sowie auch Interessenkonflikte zwischen Projekten der Innenentwicklung und Vorgaben aus den Bereichen Umweltschutz (Luft, Lärm) sowie weiterer öffentlich-rechtlicher Vorschriften (beispielsweise Störfallverordnung) thematisiert werden. Darüber hinaus soll die Tagung in zweckmässiger Weise auch die Herausforderungen bzw. mögliche Ansatz- und Umsetzungsstrategien im Bereich der kommunalen Raumplanungsinstrumente bei der Schaffung und Bereitstellung von gemeinnützigem Wohnungsbau sowie der Bereitstellung von Wohnformen und Wohnzonen für die betagten Bevölkerungsgruppen beleuchten.

Für den ZVR-Spezialvorstand 2015 wird der Themenbereich „Regionale Abstimmung des Siedlungsgebietes und überkommunale Festlegung des künftigen Bauzonenbedarfs“ aufbereitet. Der ZVR-Spezialvorstand 2015 soll dem Erfahrungsaustausch innerhalb der Zentralschweizer Kantone und innerhalb der im Vorstand vertretenen Gemeinden dienen. Im Fokus

werden dabei die Umsetzungsstrategien der Zentralschweizer Kantone zu den neuen Vorgaben im RPG stehen.

Die ZVR- Bildungsreise im Jahre 2015 wird aufgrund der Diskussionen im ZVR-Vorstand in den Kanton Nidwalden führen (Mögliche Themenfelder: Stans/Stanserhorn, Bürgenstock, Flugplatz Buochs). Als Austragungsdatum wird der Zeitraum Ende August bis Mitte September bestimmt. Für die Bildungsreise im Jahre 2017 wird der Kanton Schwyz vorgeschlagen.

#### **4. Jahresbericht 2012**

Dem Jahresbericht 2013 aus der ZVR-Geschäftsstelle wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

#### **5. Jahresrechnung 2012, Bericht der Kontrollstelle sowie Voranschlag 2015**

Die ZVR-Mitglieder genehmigen einstimmig und ohne Diskussionen die Jahresrechnung 2013 sowie den Voranschlag 2015.

Sven Zeidler weist darauf hin, dass der Vereinsvorstand die Geschäftsstelle beauftragt hat, Möglichkeiten und Massnahmen zu prüfen die dazu führen, das Vereinsvermögen in sinnvoller und Nutzenstiftender Weise teilweise abzubauen bzw. zu reduzieren. Die Voten, Stellungnahmen und Hinweise aus dem Vorstand zielen darauf ab, Massnahmen zu evaluieren, welche innerhalb der Region Zentralschweiz umgesetzt werden könnten. Im Sinne von Anregungen wurde vorgeschlagen, in Zukunft vermehrt Projekte von überkommunaler bzw. überregionaler Bedeutung im Bereich der Raumentwicklung und Raumplanung mit Beiträgen zu unterstützen oder zu prüfen, ob im Sinne eines „Wettbewerbes“ Auszeichnungen für besonders innovative und nachhaltige Strategien und Projekte vergeben werden sollen. Der Vorstand ist jedoch einhellig der Auffassung, dass das heutige Angebot des ZVR aufgrund der Nachfrage der Mitglieder nicht signifikant ausgebaut werden soll und dass Massnahmen bzw. Projektunterstützungen ihre Wirkung innerhalb der Zentralschweizer Regionen und Gemeinden entfalten müssten. Eine Reduktion des Vereinsvermögens durch eine Zahlung an den Dachverband VLG wird als denkbare Massnahme überwiegend abgelehnt. Sven Zeidler wird die Möglichkeiten ausloten und abtiefen und dem Vorstand sowie der ZVR-Mitgliederversammlung 2015 entsprechende Vorschläge zur Diskussion und allfälligen Beschlussfassung unterbreiten.

#### **6. Anregungen aus dem Kreis der ZVR-Mitglieder, Gastreferat sowie Einladung zum Apéro**

Nachdem aus dem Kreis der ZVR-Mitglieder keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, bedankt sich Sven Zeidler für das Interesse und leitet zum Gastreferat der diesjährigen Mitgliederversammlung über. Sven Zeidler erläutert in seinem Referat die Stossrichtungen und Umsetzungsmassnahmen zu den aktuellen Vorgaben im RPG, welche im teilrevidierten Kantonalen Richtplan verankert werden sollen. Er stellt insbesondere ein neues Modell vor, wonach der Kanton die erwartete Bevölkerungsentwicklung regional unterschiedlich auffangen bzw. zuteilen möchte. In der anschliessenden Diskussion stellen die Vertreter der Kantone Schwyz und Uri ihre Strategien und RPG-Umsetzungsmassnahmen kurz vor.

Sven Zeidler schliesst die Mitgliederversammlung um 11.40 und lädt alle Mitglieder zum Apéro riche im Restaurant Bellini ein.

Luzern 3. Oktober 2014

Für das Protokoll  
Dr. iur. Sven-Erik Zeidler  
Geschäftsführer ZVR